

Allgemeine Geschäftsbedingungen der MAT MoserAssessTherapy (AGB)

In diesen AGB wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit die weibliche Form verwendet; sie schließt alle Geschlechter gleichermaßen ein.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge und Nutzungsverhältnisse zwischen der Anbieterin Andrea Moser (Einzelunternehmen, Lastenstraße 26a, 9300 St. Veit an der Glan, Österreich) und Nutzerinnen der Web-App *MAT MoserAssessTherapy*. Die AGB gelten in ihrer jeweils zum Zeitpunkt der Nutzung gültigen Fassung.

2. Leistungsbeschreibung

MAT MoserAssessTherapy ist eine webbasierte Softwarelösung zur strukturierten Erhebung, Verwaltung, Berechnung und Visualisierung von Befunddaten im Bereich der Handtherapie. Die Webapp unterstützt die Dokumentation von Messwerten zu Körperfunktionen wie **Kraft, Beweglichkeit, Geschicklichkeit, Sensibilität, Schmerz und Alltagsperformanz**.

Zu den Funktionen der Webapp gehören:

- standardisierte Testauswahl
- automatische Berechnung von Mittelwerten
- sowohl numerische als auch farbkodierte, visuelle Ergebnisdarstellung
- Export als PDF

Die Webapp beruht auf einer in der Praxis entwickelten und wissenschaftlich evaluierten Papierversion. Die zugrunde liegende visuelle Darstellung und der strukturierte Befundbogen wurden im Rahmen einer Studie validiert und erreichten eine hohe Nutzerinnenzufriedenheit sowie eine sehr gute Einschätzung der Qualität. Die Webapp beinhaltet die gängigsten Messmethoden für standardisierte Handbefundungen, erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit aller möglichen Assessments. Die Verantwortung für die korrekte Auswahl und Durchführung der Tests liegt bei der Nutzerin.

Die Webapp administriert erhobene **Messwerte zu Kraft, Beweglichkeit, Geschicklichkeit, Sensibilität, Schmerz und Alltagseinsatz der Hände**. Die Darstellung der Messergebnisse erfolgt sowohl numerisch als auch visuell mittels Ampelfarben.

Die Webapp ist ein reines Dokumentations- und Visualisierungstool, sie gibt keine Empfehlungen für therapeutische Behandlungsmaßnahmen oder Übungsdurchführung. Die Verantwortung für die Behandlungsauswahl bleibt vollständig bei der behandelnden Therapeutin. Die Webapp dient ausschließlich der Datenerfassung und übersichtlichen Aufbereitung der erhobenen Informationen.

3. Nutzungsberechtigung

Die Nutzung der Webapp ist ausschließlich für Angehörige therapeutischer Berufe und Ärztinnen vorgesehen, insbesondere für Ergotherapeutinnen und Physiotherapeutinnen. Die Nutzerin verpflichtet sich, ihre Zugangsda-

ten sicher aufzubewahren und unbefugten Dritten keinen Zugriff auf die App zu gewähren. Vertragssprache ist Deutsch.

Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Unternehmerinnen im Sinne des Unternehmensgesetzbuches (UGB). Ein Widerrufsrecht für Verbraucherinnen gemäß Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) besteht daher nicht. Sofern die Nutzerin Verbraucherin im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes ist, besteht ein Widerrufsrecht gemäß § 11 FAGG, sofern keine Ausnahmeregelung greift.

4. Pflichten der Nutzerinnen

Die Nutzerinnen sind Verantwortliche im Sinne der DSGVO und allein verantwortlich für die Richtigkeit der eingegebenen Daten sowie für die fachgerechte Auswahl, Durchführung und Interpretation der Tests. Die Anbieterin übernimmt keine Haftung dafür, ob die erhobenen Daten korrekt oder vollständig erfasst wurden, noch dafür, ob sie fachlich richtig interpretiert oder weiterverarbeitet werden.

Vor der Dateneingabe in die Webapp sind die Nutzerinnen verpflichtet, ihre Patientinnen darüber aufzuklären, dass personenbezogene Gesundheitsdaten in eine webappbasierte Software eingegeben werden. Die Patientinnen sind über Zweck, Art und Umfang der Datennutzung zu informieren. Die Zustimmung zur Datenverarbeitung ist durch die Anwenderin der Webapp selbst aktiv bei der Patientin einzuholen und zu dokumentieren. Die Verantwortung für eine rechtswirksame Einwilligung und die rechtmäßige Verarbeitung der Daten im Sinne der maßgeblichen gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere DSGVO, DSG) liegt ausschließlich bei den Nutzerinnen.

Die Nutzerinnen sind aus Eigenem verpflichtet, eine Datenschutzerklärung zu erstellen.

Ebenso sind die Nutzerinnen für die ordnungsgemäße und datenschutzkonforme Speicherung der exportierten Daten (z. B. PDF-Dateien) außerhalb der App verantwortlich.

5. Verfügbarkeit und technische Voraussetzungen

Die Webapp steht täglich 24 Stunden zur Verfügung. Zeitweise Einschränkungen durch Wartungsarbeiten, Updates oder technische Störungen sind jedoch möglich. Voraussetzung für die Nutzung ist eine funktionierende Internetverbindung und ein aktueller Webbrowswer.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

Die Nutzung erfolgt im Rahmen eines Abonnementmodells. Preise, Abostufen und enthaltene Leistungen sind auf der Website bzw. im Registrierungsbereich ersichtlich. Zahlungen erfolgen per Rechnung oder über ein elektronisches Bezahlsystem. Rechnungen sind binnen 14 Tagen ohne Abzug zu bezahlen.

7. Vertragslaufzeit und Kündigung

Das Abonnement verlängert sich jeweils automatisch um den jeweils gebuchten Zeitraum, sofern es nicht spätestens 14 Tage vor Ablauf gekündigt wird. Nach Beendigung des Vertrags wird der Zugang gesperrt. Die gespeicherten Daten werden gemäß Punkt 8 gelöscht.

8. Datenschutz und Datenspeicherung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Es gelten ergänzend die Datenschutzerklärung und die Auftragsverarbeitungsvereinbarung. Daten

werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Nutzung der App erforderlich ist – längstens jedoch 60 Tage nach Vertragsende. Ein Export der Daten durch die Nutzerin (z. B. als PDF) ist möglich. Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für eine ordnungsgemäße Archivierung außerhalb der App. Eine Speicherung erfolgt ausschließlich auf Servern innerhalb der EU, die den Anforderungen der DSGVO entsprechen.

Die Anbieterin stellt für die Nutzerin als Verantwortlicher im Sinne der DSGVO das Muster eines Datenverarbeitungsverzeichnisses nach Art. 30 Abs. 1 DSGVO zur Verfügung. Dieses Muster ist allgemein gehalten und wird die Haftung für dessen Vollständigkeit und Richtigkeit ausdrücklich ausgeschlossen. Die Nutzerin hat selbst für die Einhaltung sämtlicher datenschutzrechtlicher Bestimmungen eigenverantwortlich Sorge zu tragen, insbesondere für die Erstellung und den Inhalt eines Datenverarbeitungsverzeichnisses hinsichtlich der von der Nutzerin zu therapeutischen Zwecken erhobenen Patientendaten, der Einholung der Einwilligung zur Datenverarbeitung. Die auf der Homepage der Anbieterin bereitgestellte Datenschutzerklärung ist hinsichtlich der Kontaktdaten unter Punkt 8. von der Nutzerin zu ergänzen und den Patientinnen zugänglich zu machen. Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Datenschutzerklärung. Eine dahingehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

9. Urheberrecht

Sämtliche Inhalte der Webapp – einschließlich Softwarecode, Texten, Design, Struktur und Datenlogik – sind urheberrechtlich geschützt. Jede nicht ausdrücklich genehmigte Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Verbreitung ist unzulässig und kann rechtlich verfolgt werden.

10. Haftung und Haftungsausschluss

Die Anbieterin haftet nur für Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht wurden. Keine Haftung wird übernommen für:

- fehlerhafte Dateneingaben durch Nutzerinnen
- unzureichende Aufklärung der Patientinnen
- Datenverlust durch Exportfehler oder fehlerhafte Archivierung außerhalb der App
- mittelbare Schäden oder entgangenen Gewinn

Die Nutzung der App erfolgt auf eigene Verantwortung.

Die Betreiberinnen der Webapp sind bemüht, die bereitgestellten Inhalte stets aktuell, korrekt und vollständig zur Verfügung zu stellen. Dennoch können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Eine Haftung für die Aktualität oder Vollständigkeit der bereitgestellten Dokumentationstools wird daher ausgeschlossen.

Die Webapp stellt keinen Ersatz für eine ärztliche oder therapeutische Diagnose, Beratung oder Behandlung dar. Sämtliche Assessments erfolgen in Eigenverantwortung der behandelnden Therapeutinnen. Diese entscheiden auf Grundlage ihrer fachlichen Kompetenz, wann und nach welcher Verletzung welche Messungen durchgeführt werden dürfen, ohne den Heilungsverlauf zu gefährden.

Die zur Durchführung erforderlichen Messgeräte werden nicht von der Webapp bereitgestellt. Sie sind von den Nutzerinnen eigenverantwortlich zu beschaffen. Die Betreiberinnen übernehmen keine Haftung für fehlerhafte Anwendung, unzutreffende Interpretationen oder daraus abgeleitete therapeutische Entscheidungen sowie nachfolgende Übungen.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt ausschließlich österreichisches Recht. Gerichtsstand ist St. Veit an der Glan.

12. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.